



Gestaltung: Enno Hurlin
Zeichnung: Hagen Klemmert

Eine Veranstaltung des Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen

E-Mail: info@behindertenbeauftragter.de

www.behindertenbeauftragter.de

Tel: 0 18 88 441-18 22

Fax: 0 18 88 441-18 03

www.helmutoehring.de

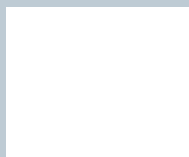


Dank gilt dem Zentrum für Kultur und visuelle Kommunikation Gehörloser Berlin-Brandenburg e. V.

An den
Beauftragten der Bundesregierung
für die Belange behinderter Menschen
11017 Berlin



das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen



Anreise



Kleisthaus

Mauerstraße 53, 10117 Berlin

U Linie U2 – Mohrenstr. (100m)
nicht barrierefrei

Linie U6 – Stadtmitte (500m)
barrierefrei

S S-Bahnhof – Friedrichstr. (1500m)
barrierefrei

EINLADUNG



Beauftragter der Bundesregierung
für die Belange behinderter Menschen

...ich sehe was du hörst Helmut Oehring

Es geht um das Verschwinden
Um das Imaginäre und die Anwesenheit
von Körpern
Immer um das Suchen
Um Orte
Und das Unerwartete



szenisches Konzert
für Gehörlose und Hörende

Donnerstag, 23. Oktober 2003
19.00 Uhr

Mauerstraße 53
10117 Berlin

Sehr geehrte Damen
und Herren,



im Rahmen der Konzertreihe „*Behinderung und Ausgrenzung in der Musik*“ ist es gelungen den Berliner Komponisten Helmut Oehring für eine szenisch-konzertante Aufführung zu gewinnen. Gebärden/Musik für Gehörlose sowie Hörende – dieser scheinbare Widerspruch begleitet Helmut Oehring als Sohn gehörloser Eltern schon sein Leben lang.

Ich bin sehr froh, dass Helmut Oehring persönlich – dessen Kompositionen bei europäischen Festivals vertreten sind – eine szenisch-konzertante Aufführung zweier seiner Werke im Kleisthaus begleiten wird.

So freue ich mich, mit diesem Abend den Blick auf ein Feld lenken zu können, das sonst nicht im Zentrum des Musiklebens steht.

Sie sind herzlich eingeladen zu einer Veranstaltung, die ihre Spannung durch die Gegensätzlichkeit von Taubheit und Musik und ihre Verbundenheit durch den Reichtum und die Poesie der Gebärdensprache erhält.

Ihr

Karl Hermann Haack

Programm 23. Oktober 2003

18.30 Uhr – Einlass

19.00 Uhr – Beginn

Begrüßung

Karl Hermann Haack, MdB

Einführung

Wrong (1993/95)

SCHAUKELN-ESSEN-SAFT

(aus: Irrenoffensive) für Gebärdensolistin, Quintett und Life-Elektronik

Gespräch

~~ER. eine She~~ (aus: 5ünf/Haare-Opfer)

für drei gehörlose Solisten, Bassflöte und Violoncello, Life-Elektronik und Klanginstallation (2002)



Musik/Texte/Szene

Helmut Oehring

Life-Elektronik

GOGH Sorround music,

Torsten Ottersberg

Gebärdensolistin

Christina Schönfeld

Gebärdendolmetscher

Uwe Schönfeld

Die bebenden Irrfahrten Oehrings durch den Schrift-, Sprach-, und Sprechraum gleichen Fahrten eines Geisterfahrers. Auf der Strecke klirren die Winde der Unwägbarkeit, der Störung, der Entfremdung und Unfälle sind programmiert. Er will nichts neu erfinden, sondern immer nur Dinge, die er vorfindet dokumentieren. Entscheidend ist das Abbilden von Wirklichkeitstatsachen.

Konzeption der Konzertreihe
Kerstin Straßburg

KLEISTHAUS

23. Oktober 2003

Eine Anmeldung bis zum

20. Oktober 2003

würde die Planung erleichtern

Name, Vorname

Organisation

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Ich komme in
Begleitung von

Ich benötige:

Gebärdendolmetschung

Unterstützung
in folgender Hinsicht: